

Muster- Checkliste¹

zur Bearbeitung von Gefahrenbereichen im Arbeitsfeld

Sammelt miteinander konkrete/typische Risikosituationen aus eurem Arbeitsalltag (keine Diskussion, ggf. Verständnisfragen).

Wählt die drei „dringlichsten“ Situationen aus und entscheidet euch für eine Reihenfolge. Fangt mit der ersten Situation an und geht die im folgenden aufgeführten Schritte miteinander durch.

Visualisiert eure Ergebnisse möglichst konkret, praxistauglich und selbsterklärend.

Konkretisierung des Risikos

Was genau könnte passieren? Wer ist betroffen?

Schutzmaßnahmen für Fachkräfte

Was ist hilfreich, schützend und unterstützend für die Mitarbeitenden? (Sowohl Bestehendes als auch Bedarfe)

Schutzmaßnahmen für Adressat*innen

Was ist hilfreich, schützend und unterstützend für den/ die Adressat*innen? (Sowohl Bestehendes als auch Bedarfe)

¹ Die Muster- Checkliste wurde von Doris Eberhardt im Rahmen des folgenden Projekts entwickelt: „Schutzkonzepte für niedrigschwellige Arbeitsfelder neu gedacht: Praxiswerkstätten für Schutzkonzepte im Arbeitsfeld Streetwork/ Mobile Jugendarbeit“

Konkretisierung der Umsetzung

Wer ist wofür zuständig? Welche in- und externe Vernetzung ist ggf. hilfreich? Wie sieht der Informations-, Beratungs- und Beschwerdeweg aus?

Zu klären/ sicherzustellen

Welche Rahmenbedingungen (z.B. Ausstattung, Zeit, Finanzierung) müssen gesichert sein? Was braucht es organisatorisch oder strukturell?

Weiteres

Offene Fragen, relevante Themen, besondere Herausforderungen oder Diskussionsbedarf

Die Ergebnisse werden gemeinsam gesichtet und im Hinblick auf die Weiterentwicklung / Nutzung für die Schutzkonzepte in den Arbeitsfeldern diskutiert.

Konkrete Praxisbeispiele sind in den Checklisten für die Gefahrenbereiche „aufsuchende Arbeit im öffentlichen Raum“ und „1:1- Situationen im Rahmen von Einzelfallhilfen“ aufgeführt.

Zum Gefahrenbereich Alleinarbeit haben wir keine Checkliste erstellt.

Die LAG empfiehlt keine Alleinarbeit von Kolleginnen und Kollegen im Arbeitsfeld!

Ausführliches dazu siehe „Forderungspapier gegen Alleinarbeit“ unter www.streetwork-nrw.de

Das Muster wird hier mit ihrer freundlichen Genehmigung veröffentlicht. Weitere Infos zu ihrer Arbeit unter www.doris-eberhardt.de.